

WECO

The Vision of Progress

C.5

Die Kunst des Zentrierens

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Breite	320 mm
Tiefe	450 mm
Höhe	660 mm
Gewicht	38.8 kg
Höhe der Glasauflage	240 mm

WECO C.5

Technische Grenzen > Stärken Messung bei Einstärkengläsern

Sphäre:	-6 dpt. bis +6 dpt
Zylinder:	0 – 6 dpt
Zylinder-Achse:	0 – 180 °
Prisma:	0 – 6 cm/m
Basis:	0 – 360 °
Genauigkeit der Messung:	0,125 dpt

> Rohglas-Abmessungen

Max/Min. Durchmesser:	80 mm / 45 mm
Max/Min. Mittendicke:	20 mm / 0.5 mm
Genauigkeit Erkennung:	0.3 mm
Genauigkeit Blocken:	0.15 mm

> Prozess-Zeiten

Einstärkenglas:	20 s
Bifokalglas:	10 s
Gleitstichtglas:	10 s
Dateneingabe / Handling:	15 s
Gesamtzeit für eine Brille:	45 - 65 s

> Zusatz-Funktionen

Optical Trace:	Optische Abtastung von Formen
Sd (Smart Design) Technologie:	Zur Erkennung komplexer Formen (nur in Kombination mit WECO E.6)
Formänderung:	A / B / B/2 / Umfang / Offset

> Datenbanken

Auftrags-Datenbank:	300 Aufträge
Form-Datenbank:	2048 Formen

> Kommunikation/Anschlüsse

RS232 (OMA):	Serielles RS232 Interface, Datenprotokoll nach dem OMA-Standard 3.07
OMA Host Modus:	Bis zu 3 weitere WECO Geräte können angeschlossen werden
Barcode:	Anschluss für einen Barcode-Leser ist vorhanden



WECO C.5

Das kreative Zentriergerät

Hochqualitative Randbearbeitung erfordert ein perfektes Zentrier- und Blockgerät. WECO, durch langjährige Erfahrung auf diesem Gebiet, weiß über die Wichtigkeit dieses Arbeitsprozesses. Das WECO C.5, welches durch Automatisierung konstante Ergebnisse während des Zentrier- und Aufblockprozesses sicherstellt, ohne ein hohes Maß an Qualität aus den Augen zu verlieren, bietet zudem weitere nützliche Funktionen.

Einer der zusätzlichen Arbeitsschritte, die das WECO C.5 anbietet, ist die Funktion Optical Trace. Schneller als die mechanische ist die optische Abtastung frei von jeglicher Krafteinwirkung, die sich auf die Form der Fassung auswirken können. Zudem ermittelt sie bei Bohrbrillen die Bohrdaten zusammen mit der Form in einem Schritt. Dadurch ist die Verglasung von Bohrbrillen einfach und sehr zuverlässig

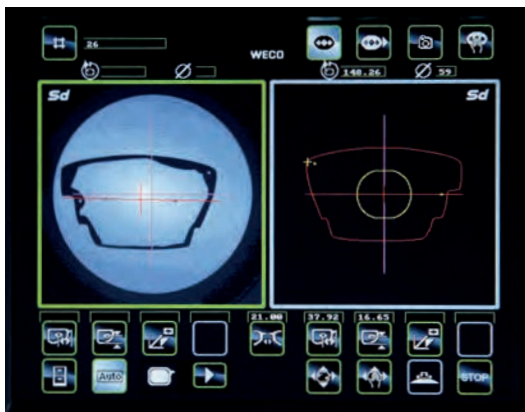
Die optische Abtastung, basierend auf der neuen Sd Technologie (Smart Design) erkennt Formen, die auf herkömmlichen Weg nicht ermittelt werden konnten. Zudem können Formen einfach verändert und somit den individuellen Anforderungen des Brillenträgers angepasst werden.

Mit seiner großen Datenbank können individuelle Formen, Formänderungen, sowie auch individuelle Bohrbrillen sehr einfach für zukünftige Verwendung gespeichert werden.

Das WECO C.5 macht das Leben eines Optikers einfacher, ohne auf eine hohe Qualität und Produktivität zu verzichten.

Das C.5 im Überblick

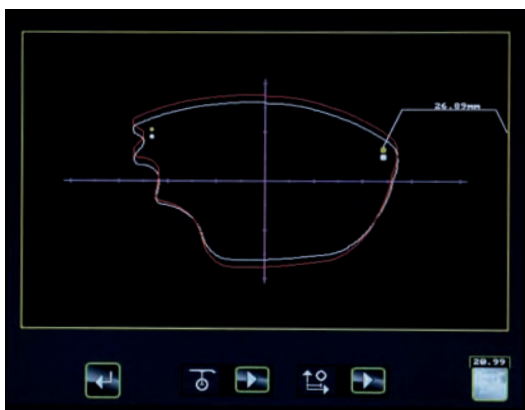
- > Automatisches Zentrieren und Blocken
- > Optical Trace für berührungslose Abtastung
- > Sd Technologie für komplexe Formen
- > Bohrdaten-Verwaltung und Formänderung
- > Große Datenbanken für Aufträge und Formen



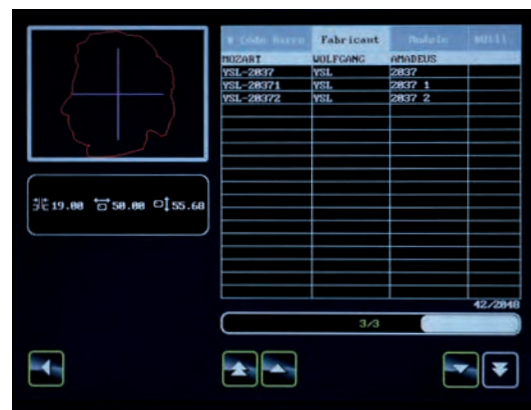
Übersichtliche Zentrierung



Einfache Bohrdaten-Verwaltung



Formänderung inkl. Bohrdaten-Anpassung



Große Datenbank für individuelle Formen

WECO C.5

Vielseitigkeit ist seine Disziplin

Automatisches Zentrieren und Blocken

Die Zentrierung eines Einstärken Glases erfolgt durch die eingebaute Stärkenmessung. Das WECO C.5 ermittelt den optischen Mittelpunkt sowie auch den Zylinder und dessen Orientierung, um daraufhin das Glas korrekt zu positionieren. Bifokal-Gläser werden aufgrund des Nahteils zentriert. Gleitsichtgläser nach dem ermittelten Aufdruck. Die Art des Brillenglases sowie das Erkennen des dazugehörigen Layouts erfolgt automatisch. Die Mehrzahl der Gläser erfordern keine weitere menschliche Intervention.

Optical Trace für berührungslose Abtastung

Die Abtastung der Form ist der erste Schritte bei der Glasrandbearbeitung und normalerweise wird dieses durch ein mechanisches Abtastsystem durchgeführt. Die Funktion Optical Trace erfasst eine Formscheibe, ein Demoglas oder ein geschliffenes Brillenglas rein optisch. Dadurch, dass anstelle einer mechanischen Abtastung die Formdaten über eine Kamera erfasst werden, entfällt nicht nur das mechanische Einwirken und eventuell die dadurch verursachte Verzerrung der Form, sondern der Prozess wird deutlich schneller. Das Ergebnis ist eine deutlich höhere Produktivität. Bei Randlosbrillen werden mit der Form gleichzeitig auch die Bohrdaten ermittelt. Dadurch ist eine perfekte Reproduktion der Bohrbrille gewährleistet.

Sd Technologie für komplexe Formen

Es gibt immer wieder Fassungen, welche auf die traditionelle Weise nicht abgetastet werden können, weil sie einfach zu komplex sind. Auf der einen Seite ist es unmöglich, die Form mechanisch abzutasten, auf der anderen Seite sind die bislang zur Verfügung stehenden Protokolle zur Übertragung von Formdaten begrenzt. Deshalb entwickelte Weco für das C.5 die neue Sd (Smart Design) Technologie. Diese auf Optical Trace basierende Formerfassung beschreibt mit Bézierkurven nahezu jede Form.

Die Daten können anschließend an den Schleifautomaten gesandt werden, der diese Formen dann bearbeiten kann, sofern er dafür vorgesehen ist. Obwohl mechanische Grenzen bei der Bearbeitung zu berücksichtigen sind, eröffnet diese Technologie unbekannte kreative Entfaltungsmöglichkeiten.

Bohrdaten-Verwaltung und Formänderung

Bei der Bearbeitung von Randlos-Brillen muss der Optiker die Position der Bohrdaten ermitteln. Mit Hilfe der Optical Trace Funktion des WECO C.5 werden Bohr- und Langlöcher automatisch erkannt. Nach der Ermittlung werden die Bohrdaten auf dem Bildschirm angezeigt. Zusätzlich können Bohr-, Lang- und Sacklöcher hinzugefügt, verändert oder gelöscht werden. Auch der Bohrwinkel kann für jedes Loch vorgegeben werden. Sehr einfach kann ein Bohrlochmuster von einer Form auf eine andere übertragen werden, unter Verwendung der internen Form-Datenbank. Die Routine zur Formänderung vom C.5 kann dazu verwendet werden, die Brille perfekt auf den Kunden abzustimmen.

Große Datenbanken für Aufträge und Formen

Das WECO C.5 bietet eine separate Auftrags- und Formdatenbank an. Diese ermöglicht das Speichern der letzten 300 Aufträge mitsamt allen dem Kunden zugewiesenen Daten und Einstellungen. Die Formdatenbank kann bis zu 2048 Formen fassen. Oft verwendete Formen werden als Favoriten gekennzeichnet und sind dadurch schnell verfügbar. Die Formen können nach unterschiedlichen Kriterien gespeichert und später wieder aufgerufen werden. Durch eine alphanumerische Tastatur ist die Suche nach der gewünschten Form schnell und einfach. Zudem wird die Form in einer Vorschau samt relevanten Daten angezeigt.

